



In der Abteilung Didaktik der Mathematik am IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik ist am Dienort Kiel ab 01.05.2025 folgende Position:

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (Promotion, EG 13 TV-L, 75%)

befristet auf zunächst drei Jahre zu besetzen. Eine Verlängerung um ein weiteres Jahr ist möglich.

Die Anfertigung einer Dissertation im Rahmen der Stelle ist ausdrücklich erwünscht.

Die Ressourcen und der Arbeitsplatz am Institut stehen Ihnen hierfür auch über die Arbeitszeit von 75% hinaus zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

Die Stelle umfasst die Mitarbeit in der Forschungsgruppe CoPLA, in der die Förderung von Kollaboration zwischen Lehrkräften mittels Künstlicher Intelligenz am Beispiel von fächerübergreifendem Unterricht untersucht wird. Aufgabe ist die (Weiter-)Entwicklung der Lernumgebung sowie die Organisation, Durchführung und Auswertung von empirischen Studien.

Sie bieten:

Erforderlich sind:

- ein mit mindestens der Note „gut“ bewerteter Studienabschluss (Master oder vergleichbar) im Lehramt Mathematik (Gymnasium), in der Psychologie oder einem verwandten bildungswissenschaftlichen Fach.
- Gute Kenntnisse (B2) der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft sich in Methoden der empirischen Bildungsforschung einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams

Wünschenswert sind:

- Erfahrungen mit Methoden der quantitativen empirischen Bildungsforschung
- Erfahrung mit dem Einsatz Künstlicher Intelligenz zu Lehr- und Forschungszwecken
- Mathematikdidaktische Kenntnisse

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Gestaltungspotential in einem dynamischen Arbeitsumfeld
- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz in einem wertschätzenden und angenehmen Arbeitsklima
- flexible Arbeitszeitmodelle (inkl. der Möglichkeit zum mobilen Arbeiten) und familiengerechte Arbeitsbedingungen zertifiziert nach dem audit berufundfamilie
- Unterstützung der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch unterschiedliche Weiterbildungsangebote
- Unterstützung durch ein professionelles Projektmanagement Office
- Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Leibniz-Gemeinschaft
- Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst (VBL)
- Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements



- NAH-SH Jobticket und Deutschlandticket Jobticket
- Für Promovierende sind die Teilnahme an Weiterbildungsangeboten (z.B. die Methodenworkshops der IPN-Graduiertenschule) oder Auslandsaufenthalte möglich und erwünscht. Als Doktorand:in erhalten Sie im Rahmen des Mentoringprogramms außerdem Unterstützung durch zwei Mentoren:innen.

Das IPN als familien- und lebensphasenbewusstes Institut erkennt an, dass es vielfältige Faktoren geben kann, die Einfluss auf den Werdegang haben. Daher laden wir Sie ein, eventuelle Auswirkungen auf Ihre Tätigkeit im Rahmen Ihrer Bewerbung darzulegen.

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über die geforderten Qualifikationen) als **ein** PDF-Dokument bis zum 27.02.2025 unter dem Stichwort „A2025-001“ per Mail an die Gruppe Personal des IPN:

bewerbung@leibniz-ipn.de.

Nur Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen können berücksichtigt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bei inhaltlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Anika Radkowsch:

radkowsch@leibniz-ipn.de

Über uns:

Das IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik mit Sitz in Kiel und Berlin ist eines der renommiertesten nationalen Bildungsforschungsinstitute mit zurzeit etwa 190 Beschäftigten. Das IPN untersucht und fördert durch Forschung, Entwicklung und Transfer mathematische, informatische und naturwissenschaftliche Bildungsprozesse über die Lebensspanne.

Das IPN ist bestrebt, die Qualifikationsmöglichkeiten von Frauen in der Forschung sowie den Anteil von Frauen in den Aufgabenbereichen, in denen sie bislang unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Deshalb fordert das IPN entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung vorrangig berücksichtigt.

Das IPN setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung – unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Wir wertschätzen Vielfalt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.leibniz-ipn.de

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle am IPN übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung auf unserer Website (<https://www.leibniz-ipn.de/de/das-ipn/datenschutzerklaerung>). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise des IPN zur Kenntnis genommen haben.

